

Neue Richtlinie sorgt für sichere Evakuierung im Gefahrenfall!

Erfahren Sie, wie die neue VDI-Richtlinie 4062 die Evakuierung von Personen im Gefahrenfall verbessert und Sicherheit gewährleistet.

Deutschland - Im Angesicht immer häufiger auftretender Risiken wie Brände, Explosionen oder Naturereignisse ist die Sicherheit von Personen in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen wichtiger denn je. Damit in Notfällen jeder schnell und sicher evakuiert werden kann, hat der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) die aktualisierte Richtlinie VDI 4062 Blatt 1 E „Evakuierung von Personen im Gefahrenfall“ veröffentlicht. Diese neue Richtlinie wird die bisherige Version ersetzen und bietet eine praxisorientierte Anleitung für Arbeitgeber, Betreiber und verantwortliche Personen, wie sie ein effektives Evakuierungskonzept entwickeln und implementieren können. Laut **fireworld.at** setzt eine erfolgreiche Evakuierung umfassende Planung und regelmäßige Überprüfungen voraus, die sicherstellen, dass nicht nur eigene Mitarbeitende, sondern auch Besucher und externe Personen geschützt werden.

Praktische Anwendung und Empfehlungen

Die Richtlinie deckt alle notwendigen Aspekte für eine erfolgreiche Evakuierung ab, von präventiven Maßnahmen bis hin zur aktiven Reaktion im Gefahrenfall. Sie enthält u.a. praxisnahe Empfehlungen zu Alarmierungen, Organisation und Selbstrettungen sowie spezifische Hinweise für die Evakuierung von Menschen mit Behinderungen. Fachkoordinatoren für Evakuierung können die Konzepte gemäß der VDI-Richtlinie für

verschiedene Gefahrenarten und Betriebsprozesse anpassen, sodass betroffene Personen schnellstmöglich in Sicherheit gebracht werden können, wie **vdi.de** betont. Die neuen Vorschriften sind ein entscheidendes Instrument für Unternehmen, um für den Ernstfall gewappnet zu sein und rechtlichen Anforderungen gemäß § 10 ArbSchG gerecht zu werden.

Der neue Entwurf der VDI-Richtlinie 4062 Blatt 1 E ist seit Dezember 2024 verfügbar und kann für 103,50 Euro über DIN Media bezogen werden. Einsprüche gegen den Entwurf sind bis zum 28. Februar 2025 möglich und können über das elektronische Einspruchsportal oder per E-Mail an die Gesellschaft eingereicht werden. Diese Richtlinie stellt sicher, dass Unternehmen ihrer Verantwortung für die Sicherheit ihrer Beschäftigten und Besucher nachkommen und im Notfall schnell und effizient handeln können.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.vdi.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at